



NUTZUNGSORDNUNG FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

MICROSOFT OFFICE 365

AM SIGMUND-SCHUCKERT-GYMNASIUM NÜRNBERG

1.	Worum handelt es sich?	2
2.	Was beinhaltet Office 365?.....	2
3.	Wie lange darf ich Office 365 verwenden?.....	2
4.	An welche Regeln muss ich mich halten?	2
5.	Was passiert, wenn ich mich nicht an die Regeln halte?	3
6.	Was muss ich bei der Benutzung von Office 365 beachten?.....	3
6.1	Was muss ich bezüglich personenbezogener Daten beachten?.....	3
6.2	Was muss ich beim Passwort beachten?	4
6.3	Was muss ich bezüglich meiner Zugangsdaten beachten?.....	4
6.4	Können meine Aktivitäten bei Office 365 überwacht oder kontrolliert werden?	4
6.5	Bin ich verpflichtet, Office 365 zu verwenden?	4
7.	Sonderregelungen zur Nutzung von Microsoft Office „Teams“	5
7.1	Geltungsbereich	5
7.2	Nutzungsrichtlinien und Verhaltensregeln	5

1. Worum handelt es sich?

Das Sigmund-Schuckert Gymnasium stellt Schülerinnen und Schülern für das gemeinsame Arbeiten und Lernen im Unterricht und zu Hause Microsoft Office 365 Education Pro (im Folgenden „Office 365“) zur Verfügung. Finanziert wird dies über den Sachaufwandsträger, die Stadt Nürnberg. Diese Nutzungsordnung informiert und steckt den Rahmen für eine verantwortungsvolle Nutzung ab.

Mit der Nutzung von Office 365 stimmst du dieser Nutzungsordnung zu und verpflichtest dich, die darin genannten Regelungen einzuhalten.

2. Was beinhaltet Office 365?

Für jede Schule wird ein eigener Schul-Tenant eingerichtet (= abgeschlossener Bereich, in dem sich ausschließlich die Lehrkräfte, Mitarbeiter/innen sowie die Schüler/innen des SSG befinden). Darin kannst du mit Lehrkräften und Mitschüler/innen im Unterricht zusammenarbeiten, wenngleich die hauptsächliche Plattform der Zusammenarbeit am SSG die bayerische Lernplattform mebis bleiben wird. Die Dienste und Apps von Office 365 kannst du auch zu Hause zum Lernen und Arbeiten für die Schule verwenden. Folgende Dienste und Apps werden zur Verfügung gestellt:

- **Microsoft Office Professional Plus** für die Installation auf insgesamt 15 privaten Endgeräten (5 Desktop PCs bzw. Laptops / 5 Tablets / 5 Smartphones)
- ein Benutzername nach folgendem Muster: vorname.nachname@sbg.nuernberg.de. Damit und mit einem Passwort kannst du dich bei Office 365 anmelden.
- Online-Speicher bei OneDrive mit 2 GB Speicherplatz. Die Dateigröße für den Upload ist auf 50 MB begrenzt. **Das Speichern von privaten Dateien (z.B. private Bilder und Videos) ist in diesem OnlineSpeicher nicht erlaubt.** Die Synchronisation von OneDrive ist für Bild, Ton, Video und ausführbare Dateien ausgeschlossen.

3. Wie lange darf ich Office 365 verwenden?

Du darfst Office 365 so lange verwenden, wie du an der Schule angemeldet bist. Wenn du die Schule verlässt oder Office 365 nicht mehr benutzen möchtest, wird dein Benutzerkonto nach spätestens 4 Wochen gelöscht. Dann kannst du auch keine Dienste, Programme und Apps mehr benutzen. Das Sichern deiner Dateien und Daten liegt in deiner eigenen Verantwortung.

4. An welche Regeln muss ich mich halten?

Halte dich bitte bei der Nutzung von Office 365 an folgende Regeln:

- Du bist verpflichtet, dich an das geltende Recht zu halten. Nimm keine unrechtmäßigen Handlungen vor.
- Verletze keine Rechte anderer und halte dich an die Regeln des Urheberrechts. Fremde Inhalte (Texte, Fotos, Videos, Lieder, Audio und andere Materialien) darfst du nicht ohne Genehmigung der Urheber in Office 365 speichern. Dazu gehören auch eingescannte oder abfotografierte Texte und Bilder.
- Unterlasse es, unangemessene Inhalte oder anderes Material, das z. B. Nacktdarstellungen, Brutalität, Pornografie, anstößige Sprache, Gewaltdarstellungen oder kriminelle Handlungen zum Inhalt hat, zu veröffentlichen oder über die Dienste zu teilen.

- Unterlasse Handlungen, durch die andere Kinder ausgenutzt werden, ihnen Schaden zugefügt oder angedroht wird!
- Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, beleidigenden oder bedrohenden Inhalten sind verboten.
- Die Nutzung der E-Mail-Funktion von Office 365 ist nicht unterstützt.
- Unterlasse Handlungen, die betrügerisch, falsch oder irreführend sind (z. B. sich als jemand anderes ausgeben oder versuchen die Dienste zu manipulieren).
- Unterlasse es, wissentlich Beschränkungen des Zugriffs auf bzw. der Verfügbarkeit der Programme und Apps zu umgehen.
- Unterlasse Handlungen, die dir oder anderen Schaden zufügen (z. B. das Übertragen von Viren, das Belästigen anderer, das Posten terroristischer Inhalte, Hassreden oder Aufrufe zur Gewalt gegen andere).
- Unterlasse Handlungen, die die Privatsphäre von anderen verletzen.
- Hilf niemandem bei einem Verstoß gegen diese Regeln.

5. Was passiert, wenn ich mich nicht an die Regeln halte?

Bei Regelverstößen kann die Schulleitung deinen Zugang zu Office 365 sperren. Die Stadt Nürnberg und die Schulleitung behalten sich, vor weitere Ordnungsmaßnahmen gegen dich zu verhängen.

6. Was muss ich bei der Benutzung von Office 365 beachten?

6.1 Was muss ich bezüglich personenbezogener Daten beachten?

- Die Schulleiterin des SSG, Frau Pöllmann, hat einen Vertrag gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) abgeschlossen, welcher gewährleistet, dass deine personenbezogenen Daten nur entsprechend der Vertragsbestimmungen verarbeitet werden dürfen. Darüber hinaus regeln die von der Stadt Nürnberg mit dem Microsoft-Vertriebspartner BASIS1 geschlossenen Verträge die Einhaltung der DSGVO. Microsoft verpflichtet sich, deine personenbezogenen Daten nicht zur Erstellung von Profilen, zur Anzeige von Werbung oder Marketingzwecke zu nutzen.
- Nicht nur hier, sondern generell gilt: Je weniger persönliche Daten du von dir heraus gibst und je verantwortungsvoller du handelst, desto besser kannst du zum Schutz und zur Sicherheit deiner personenbezogenen Daten beitragen.
- Respektiere auch das Recht anderer Personen an der Schule auf deren informationelle Selbstbestimmung.
- Personenbezogene Daten (z.B. Lebensläufe, Klassenfotos, Filme, etc.) – sowohl die eigenen als auch die von anderen – gehören grundsätzlich nicht in eine Cloud. Falls es jedoch im Rahmen des Unterrichts notwendig ist (z.B. Namensnennung bei der Erstellung einer Präsentation), hast du dafür zu sorgen, dass Sicherheit und Schutz von personenbezogenen Daten nicht durch leichtsinniges, fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln gefährdet werden.
- Wenn du weitere Fragen hast, wende dich bitte an deine Lehrkraft oder an ein Mitglied der Schulleitung.

6.2 Was muss ich beim Passwort beachten?

- Dein Passwort muss sicher sein und darf nicht einfach erratbar sein. Es muss aus mindestens 8 Zeichen bestehen, worunter sich eine Zahl, ein Großbuchstabe und ein Sonderzeichen befinden müssen.
- Du solltest dein Passwort zumindest einmal im Schuljahr ändern
- Schreibe das Passwort nach Möglichkeit nicht auf bzw. verwahre aufgeschriebene Passwörter sicher.
- Verwende für verschiedene Anwendungen verschiedene Passwörter.

6.3 Was muss ich bezüglich meiner Zugangsdaten beachten?

- Du bist verpflichtet, die eigenen Zugangsdaten zum persönlichen Office 365 Konto geheim zu halten, und darfst sie nicht an andere Personen weitergeben.
- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderen Personen bekannt geworden sein, bist du verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz des eigenen Zugangs zu ergreifen. Falls noch möglich, sind Zugangspasswörter zu ändern. Ansonsten ist ein schulischer Administrator zu informieren.
- Solltest du in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es dir untersagt, dir damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Du bist jedoch verpflichtet, den Eigentümer der Zugangsdaten oder einen der oben genannten Administratoren zu informieren.
- Nach Ende der Unterrichtsstunde oder der Arbeitssitzung an einem Rechner bzw. Mobilgerät melde dich von Office 365 ab (ausloggen).

6.4 Können meine Aktivitäten bei Office 365 überwacht oder kontrolliert werden?

Wenn du die Dienste, Programme und Apps verwenden, werden deine Aktivitäten automatisch erfasst und gespeichert. Man bezeichnet dieses Protokollieren als «Loggen». Die Protokolldaten dürfen nur verarbeitet werden, wenn dies für das Funktionieren des Systems notwendig ist. Sollte Verdacht auf Missbrauch der Dienste durch Benutzer vorliegen, können Protokolldaten stichprobenweise unter Hinzuziehung des schulischen Datenschutzbeauftragten ausgewertet werden. Die Betroffenen werden entsprechend informiert (siehe auch Punkt 5).

6.5 Bin ich verpflichtet, Office 365 zu verwenden?

Du kannst Office 365 freiwillig nutzen. Wenn du mit Office 365 arbeiten möchtest, musst du aber mit einer schriftlichen Einwilligungserklärung in die Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten einwilligen. Den Vordruck für die Einwilligungserklärung findest du auf der letzten Seite dieses Dokuments. Wenn du minderjährig bist, müssen auch deine Erziehungsberechtigten die Einwilligungserklärung unterschreiben.

Bitte bedenke, dass die Benutzung von Mebis **nicht** freiwillig ist und die dort zu bearbeitenden Aufgaben verpflichtend sind. Dafür kannst und sollst du vielleicht Office 365 verwenden, kannst das aber auch mit anderer Software tun.

7. Sonderregelungen zur Nutzung von Microsoft Office „Teams“

7.1 Geltungsbereich

Diese Nutzungsordnung gilt für die Benutzung von MS Teams durch alle Schüler/innen an öffentlichen Schulen der Stadt Nürnberg.

7.2 Nutzungsrichtlinien und Verhaltensregeln

Mit Teams sind Video- und Tonübertragungen möglich. Dies bedarf im Rahmen von Online-Konferenzen (und Online-Unterricht) einer besonders verantwortungsvollen Nutzung. Videoübertragungen (Bild und Ton) stellen aus datenschutzrechtlicher Sicht besonders sensible personenbezogene Daten dar. Daher beachte bitte die folgenden Voraussetzungen für die Nutzung von Teams.

- Es ist zulässig, Online-Unterricht durchzuführen.
- Online-Konferenzen und Online-Unterricht sollen nur mit Tonübertragung und nicht mit Nutzung der Videofunktion abgehalten werden.
- Mit einer Nutzung der Videoübertragung musst du einverstanden sein. Diese Zustimmung erfolgt durch eindeutiges („konkludentes“) Handeln: die Aktivierung der Kamera am jeweiligen Gerät. Bei Video-Konferenzen bzw. Video-Unterricht ist mehr Sorgfalt bei der Bestimmung des sichtbaren Umfeldes geboten. Du solltest daher auf deine Umgebung achten (vor allem: es sollen keine weiteren Personen sicht- und hörbar sein) und idealerweise verwendest du den sogenannten Weichzeichner (der Hintergrund wird verschwommen dargestellt).
- Aufzeichnungen (Mitschnitte) von (Video-)Konferenzen (unabhängig davon, ob eine Bildübertragung stattfindet) sind systemseitig deaktiviert und aus Teams heraus nicht möglich. Eine Aufzeichnung mit anderen Mitteln/Geräten ist verboten und wird gegebenenfalls strafrechtlich verfolgt.
- Das Desktop-Sharing (d.h. das Übertragen des gesamten Desktop-Inhalts oder bestimmter Desktop-Fenster) ist nach Aufforderung durch die Lehrkraft erlaubt. Es ist aber stets zu prüfen, ob dies im Einzelfall erforderlich ist (wovon i.d.R. bei Online-Unterricht ausgegangen werden kann) oder ob das Teilen von Dokumenten nicht ausreichend ist.
- Bevor der Desktop für andere freigegeben wird, ist sorgfältig zu prüfen, ob ggf. Programme bzw. Fenster mit sensiblen Inhalten geöffnet sind (z.B. Messengerdienste). Diese sind vorher zu schließen.
- Die Icons auf dem Desktop sind darauf zu prüfen, ob Benennungen enthalten sind, die vor den anderen Teilnehmenden zu verbergen sind.
- Du bist verpflichtet, die gesetzlichen Regelungen des Straf- und Jugendschutzes (z.B. keine Beleidigungen oder Verbreitung von rechtsextremen Inhalten) sowie das Urhebergesetz zu beachten (z.B. Quellenangaben). Bei Unsicherheiten ist vorher die Lehrkraft zu befragen.
- Die Sicherung der in Teams gespeicherten Daten gegen Verlust obliegt der Verantwortung der Nutzer/innen – es wird empfohlen regelmäßige Sicherungen auf anderen Speicherorten durchzuführen.
- Die Administration ist berechtigt, im Falle von konkreten Verdachtsmomenten von missbräuchlicher oder strafrechtlich relevanter Nutzung des Dienstes die jeweiligen Inhalte (Chats, Dateien etc.) zur Kenntnis zu nehmen. Die betroffenen Nutzer werden hierüber unverzüglich informiert.
- Im Fall von Verstößen gegen die Nutzungsordnung kann das Konto gesperrt werden. Damit ist die Nutzung von O365 und Teams nicht mehr möglich.

Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Schülern und Schülerinnen bei der Nutzung von Microsoft Office 365

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

damit Schülerinnen und Schüler die Dienste und Apps des Office 365-Software-Pakets nutzen können, müssen Nutzerkonten angelegt werden. Hierfür müssen folgende Daten an die Stadt Nürnberg und deren Vertragspartner Microsoft und BASIS 1 Softwarevertriebs GmbH übermittelt werden: Vorname(n), Nachname, Klasse, Geburtsdatum, Schule sowie eine 10-stellige Kennung aus der Schulverwaltungssoftware ASV. Diese Kennung dient zur eindeutigen Zuordnung der Konten zu den Nutzern (nötig z.B. bei Namensdopplungen) und wird nicht bei Microsoft gespeichert. Die übermittelten Daten werden ausschließlich zu dem Zweck verwendet, Office 365-Nutzerkonten anzulegen (Zweckbindung nach Art. 5 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

Nach Austritt aus der Schule oder bei Widerruf der Einwilligung werden der Zugang zu Office 365 sowie alle Daten nach spätestens 4 Wochen gelöscht.

Die Übermittlung der erforderlichen Daten kann nur dann erfolgen, wenn hierfür die Einwilligung

- eines Erziehungsberechtigten (bei Schüler/innen bis 13 Jahren)
- eines Erziehungsberechtigten und der Schülerin/des Schülers (bei Schüler/innen zw. 14 und 18 Jahren)
- der Schülerin/des Schülers (bei Schüler/innen über 18 Jahre)

vorliegt. Bei vorliegender Einwilligung werden die Daten verschlüsselt an die Stadt Nürnberg übermittelt. Die Zugangsdaten zu Office 365 werden nach Erteilen der Einwilligung schriftlich mitgeteilt.

Christina Pöllmann

OSTD Christina Pöllmann

Name, Vorname, Klasse des Schülers / der Schülerin

Hiermit willige/n ich/wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Microsoft Office 365 Education ein (*bitte ankreuzen*):

- ja (Es werden folgende Daten übermittelt: Vorname(n), Nachname, Klasse, Geburtsdatum, Schule, ASV-Kennung)
- nein

Die Einwilligung ist jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich bei der Schulleiterin mit Wirkung für die Zukunft widerruflich. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie bis zum Ende der Schulzugehörigkeit.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Mit der Unterschrift bestätige ich / bestätigen wir außerdem die Anerkennung der Nutzungsordnung.

Ort, Datum

Unterschrift des Schülers / der Schülerin und/oder eines Erziehungsberechtigten